

# Ein Stück für T

Von YuriSama

## Prolog: Akt 1 Szene 1

Ort: Ball

Regie: Der Ball ist eröffnet, der Adel tanzt. Königin Red mit König Grey. König Green mit der Magd der Tochter Red im Ballkleid. Sohn Grey mit Tochter Red. Sohn Green steht am Rand. Der Violinist spielt mit dem Rücken zum Publikum. Die Tänzer stehen still und starr mit im Akt des Tanzes. Der Violinist dreht sich um und bemerkt das Publikum. Er hört auf zu spielen.

Sprecher Violinist: „oh, seid begrüßt. Ihr habt euch hier eingefunden um dieses hier zu sehen? Fein, nun möge ich euch nun etwas erklären“

Regie: Die Tänzer verlassen die Bühne. Der Kaiser taucht auf und die drei Könige knien vor ihm nieder.

Sprecher Violinist: „Einst war dieses ein Reich. Ein Land mit drei Provinzen. Doch einst endete sich alles in einem Augenblick“

Regie: Beim Wort „doch“ stürzen sich die drei auf den Kaiser. Der Kaiser verschwindet danach von der Bühne.

Sprecher Violinist: „Die Provinzherrn stürzten den Kaiser und es entstanden drei neue Königreiche“

Regie: Die drei Könige stellen sich in eine Reihe und treten nach vorne wenn ihr Name erklingt und dort verneigen sie sich.

Sprecher Violinist: „Das Königreich Grey das vom König Grey beherrscht wird. Das Königreich Green das von König Green regiert wird und das Königreich Red das von der bezaubernden Königin Red geführt wird.“

Regie: Die drei stellen sich nun in einem Dreieck auf und schauen sich an. Auftritt der Schwertkämpfer. Die sich jeweils zu einem der Könige stellen.

Sprecher Violinist: „Doch der Sturz des Kaisers war nie genug. Jeder König trachtete nach dem Land des anderen und so entstand Krieg“

Regie: Die Schwertkämpfer kämpfen nun.

Sprecher Violinist: „Der Krieg wütete 30 Jahre und verwüstete alle Länder schwer“

Regie: Die Schwertkämpfer verschwinden nun. Die Drei Könige nähern sich.

Sprecher Violinist: „So entschieden die drei einen Ball zu veranstalten der drei Tage dauern soll. Auf diesem Ball wollten sie jenen Krieg der so viel zerstörte in Frieden wandeln. Da Königreich Red und Königreich Grey die stärksten der drei waren, wurde entschieden das ihre Kinder sich zu vermählen haben.“

Regie: Die Tochter Red und Sohn Grey tauchen vor ihren Eltern auf.

Sprecher Violinist: „Doch König Green brachte zum Ball seinen einzigen Sohn mit und dieser war ab den Ersten Augenblick in die Tochter Der Königin verliebt“

Regie: Beim Wort „brachte“ tritt Sohn Green auf, dieser tritt vor den Vater und schaut zu Tochter Red

Sprecher Violinist: „ Nun wisst ihr wofür ihr hier seit und nun lasst und das geschehen beobachten, wie erheiternd“

Regie: Die Tänzer gehen in Anfangsposition zurück auf die Bühne und der Tanz geht weiter, der Violinist verschwindet von der Bühne. Ende erster Szene.